

Protokoll d. Jahreshauptversammlung am 04.03.2018, des RhFV Bezirk Bergisch Land

ab 10.00 Uhr Ort: Gaststätte Centrale, Eich 1, 42929 Wermelskirchen

Teilnehmer:

Helmut Wuttke, Vorsitzender,
Rudi Bruthier, Fachwart f. Casting, **Cornelia Schmidt**, Schriftführer (für das Protokoll)
als Gäste des Verbandes: Reiner Gube Vorsitzender RhFV
Rupert Pischel Wupperverband
insgesamt: 15 Vertreter von 9 Mitgliedsvereinen

- TOP 1: Feststellung der zeitgerecht. Einladung u. Beschlussfähigkeit**
- TOP 2: Begrüßung und Eröffnung durch 1. Vorsitzenden Helmut Wuttke**
- TOP 3: Tagesordnung/Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge**
- TOP 4: Gedenken verstorbener Sportkameraden**
- TOP 5: Bericht des Vorstandes**
- TOP 6: Bericht des Kassenprüfers u. Entlastung des Schatzmeisters/Vertreter**
- TOP 7: Wahl eines kommissarischen Schatzmeisters, Wahl von zwei Kassenprüfern f. 2018**
- TOP 8: Termine/Veranstaltungen 2018**
- TOP 9: Ehrungen Andreas Bruthier und Armin Bettin**
- TOP 10: Verschiedenes**

.....
zu TOP 1: (Beginn 10.05 Uhr)

die Einladungen zur JHV wurden am 26.01.2018 an alle Mitgliedsvereine zeitgerecht versandt und sind fristgerecht zugegangen. Somit ist die Versammlung beschlussfähig.

zu TOP 2:

Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden Helmut Wuttke. Die Versammlung wurde eröffnet:

Zunächst wurde Herr Reiner Gube (Vorsitzender RhFV) für seinen Bericht das Wort erteilt: Herr Gube übergab den Teilnehmern der Versammlung eine schriftliche Zusammenfassung über die Arbeiten und Leistungen des RhFV (siehe Anlage)

Unterschlagung von Geldern

Herr Gube berichtete über die Unterschlagung von Geldern des Rhein.Fischereiverbandes durch seinen stellvertretenden Vorsitzenden Hanns Hoenigs. Aufgefallen war dies im November 2017 durch eine aufmerksame Buchhalterin. Herr Hoenigs hatte Rechnungen doppelt angewiesen und eine Zahlung hiervon auf sein Privatkonto verbucht. So ist dem Verband ein Schaden in Höhe von 40.000,00 € entstanden. Nach einem Gespräch hat Herr Hoenigs den entstandenen finanziellen Schaden zurücküberwiesen. Zusätzlich wurden Zinsen in Höhe von 1900,00 €, sowie eine Spende in Höhe von 500,00 € an die Kinderkrebshilfe gezahlt. Ein wirtschaftlicher Schaden ist somit dem Verband und den Mitgliedern nicht entstanden. Herr Hoenigs ist mit sofortiger Wirkung von allen Ämtern zurückgetreten. Eine schriftliche Vereinbarung hierüber ist zwischen Herrn Hoenigs und dem Verband am 12.12.2017 getroffen worden.

Trotzdem muss noch in der Jahreshauptversammlung des RhFV von den Mitgliedern beschlossen werden, ob eine Strafanzeige gegen Herrn Hoenigs gestellt werden soll. Die Juristen (intern sowie extern) haben bereits jetzt dem Verband empfohlen hiervon abzusehen, da sehr viel unnütze Belastung auch finanzieller Art entstehen würde. Der Justiziar wird dies auch so in der Mitgliederversammlung vortragen. (langwierige und teure Verfahren ggf. ohne greifbare Rechtsfolgen für den Beschuldigten)



Auch Diskussionen im Verband ergaben letztendlich, dass bei den Gesamtumständen des Falles, die vorliegenden Tatbestände noch nicht mal ausreichen würden, dass Herr Hoenigs evtl. später einen Eintrag ins Strafregister bekommen würde.

Der Vertreter des ASV Oberberg gab hierzu unmissverständlich seine Meinung kund, dass er in jedem Fall eine Strafverfolgung anstreben würde. Diese Meinung möchte er auch so auf der JHV des Rhein.Fisch.Verbandes vortragen.

Es wurde seitens des Verbandes zusätzlich darauf hingewiesen, dass auch jedes einzelne Mitglied die Möglichkeit hat, selber Strafanzeige gegen den Beschuldigten zu stellen.

Die Entscheidung in der Jahreshauptversammlung des Rhein.Fischereiverbandes bleibt somit abzuwarten.

Beitragserhöhung RhFV

Auf der Jahreshauptversammlung des RhFV wird vom Vorstand der Antrag gestellt, die Beiträge an den Rhein.Fischereiverband durch die Mitglieder nunmehr anzuheben um den Standard der Angebote des RhFV für seine Mitglieder, zu halten. Es wird eine Erhöhung um 2,50 € p.A. vorgeschlagen. Eine Erhöhung ist auch deswegen erforderlich, um Mitglied im Bundesverband DAFV zu bleiben. Herr Gube warb in der Versammlung hierfür um Verständnis. Der Beschluss der Mitglieder bleibt abzuwarten.

Zusammenarbeit Fischereiverbände beabsichtigt

Es ist beabsichtigt mit den vier vorhandenen Fischereiverbänden in Nordrhein-Westfalen eine gemeinsame Basis zu suchen, mit dem Ziel gemeinsame Stärke gegen die Politik und für die Fischerei in NRW zu demonstrieren. Diesbezügliche Gespräche laufen.

zu TOP 3:

Es wurden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen

zu TOP 4:

Gedenken verstorbener Sportkameraden

Michael Bartels, Sportfreund aus Wuppertal. Er hat lange Zeit in Wuppertal ein Angelfachgeschäft geführt

Horst Knierim, langjähriger Vorsitzender des Bergischen Fischerei Vereins

zu TOP 5 (Bericht des Vorstandes)

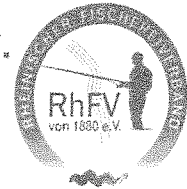
Kormoran:

Die entsprechende Kormoranverordnung ist im Ministerium bereits in der Vorbereitung und eigentlich im Stadium der Endfassung. Man hat seitens des Ministeriums zugesichert, dass die Verordnung noch vor der Sommerpause durch den Landtag NRW beschlossen wird. Inhaltlich geht man in die Richtung, dass eine ganzjährige Bejagung zulässig sein wird und nur die adulten Vögel in der Brutzeit ausgenommen sind. Man wird auch versuchen die Schutzgebiete mit in die Bejagung zu integrieren. Ob dies letztendlich auch so vom Landtag NRW beschlossen wird, bleibt abzuwarten.

Fishing King Online Anbieter:

Der Kooperationsvertrag zwischen Fishing King und dem Verband hat zunächst einmal so ausgesehen, dass Online Kurse des Anbieters im Bereich zunächst mit 4 Bezirken des RhFV angeboten werden. Fishing King hat darauf verzichtet in diesen Bereichen Präsenz-Kurse durchzuführen, was sie bis dato immer noch gemacht hatten.

Die althergebrachten Kurse können also parallel zu den Onlinekursen stattfinden ohne Einschränkungen. Die praktischen Vorbereitungen werden von unseren Prüfern mit übernommen, d.h. die Leute die sich zum Online Kursus bei Fishing King angemeldet haben, kommen nach rechtzeitiger Anmeldung durch FK. zu den praktischen Kursen bei unseren Prüfern. Die Vergütung hierfür beträgt 17,50 € pro Stunde. Das ganze Projekt befindet sich in der Erprobungsphase. Der Verband und die Bezirke be-



kommen natürlich rückläufig Geld aus den Internetkursen. In der letzten Beiratsatzung wurde die Kooperationsvereinbarung mit Fishing King für alle Bezirke des RhFV freigegeben. Mittlerweile wurde auch eine gute App für einen Preis von 10,00 Euro durch FK. auf den Markt gebracht. Die versprochene mediale Aufbereitung in einem Youtube-Channel der Einzelbezirke durch FK. ist bisher leider noch nicht erfolgt. Trotz allem wurde die Möglichkeit eines Online/Internetkurses für eine zukunftsorientierte Möglichkeit erachtet, um noch mehr potenziellen Anglern hierdurch Chancen zu eröffnen, einen Fischereischein zu machen.

Ausbilder Fischereiprüfung

Im Bezirk Bergisch Land fehlen nach wie vor Ausbilder für die Fischereiprüfung. Hier werden alle Mitgliedsvereine aufgefordert in ihren eigenen Reihen nach geeigneten Leuten zu suchen und diese hierfür zu motivieren. Ausbilder gibt es derzeit für den Bereich Wuppertal und Remscheid. Für Solingen und Mettmann gibt es derzeit keine Ausbilder. Es gibt hier gute Verdienstmöglichkeiten. Bei Interesse ist der Bezirk gerne bereit hierüber detailliert zu informieren. Man möge sich an den Vorstand des Bezirks Bergisch Land wenden.

Aufzuchtstation Lachse (Neubauprojekt)

Es ist beabsichtigt an der Wupper eine eigene Aufzuchtstation als Kreislaufanlage für Lachse zu bauen. Vorgespräche mit dem Ministerium sind bereits angelaufen. Man ist sich einig, dass dieses Projekt unterstützenswert ist und auch ins offizielle Wanderfischprogramm eingebaut werden kann, allerdings sind die Förderungsmöglichkeiten gleich Null, weil einerseits keine Gelder in der Fischerabgabe vorhanden sind und andererseits eine Förderung über den Europ. Fischereifond für Genossenschaften und Vereine nicht möglich ist.

Z.Zt. wird geprüft ob das Bauprojekt auch frei finanziert gestemmt werden kann. Es liegen Kalkulationen der Baukosten in Höhe von 300 – 400.000,00 € vor zzgl. der lfd. jährl. Betriebskosten.

Eine Bauvoranfrage kann demnächst gestellt werden. Sollte dies schon zu erheblichen genehmigungstechnischen Problemen führen, könnte ohne größere finanzielle Belastungen das Gesamt-Projekt hier abgebrochen werden.

Schatzmeister Bez. BL

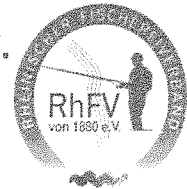
Unser ehemaliger Schatzmeister wurde bereits vor 3 Monaten aus dem Vorstand des Bezirks Bergisch Land verabschiedet. Egbert Wilp hat die Kasse bis zum 31.12.2017 geführt und ordnungsgemäß abgeschlossen. Er ist aufgrund eines Umzuges nicht mehr in einem hiesigen Fischereiverein und somit auch nicht mehr im RhFV tätig. Für den Vorstand des Bezirks Bergisch Land brauchen wir zumindest erst mal kommissarisch einen Nachfolger (siehe dann TOP 7)

Kassenprüfung im Bez. BL

Man hat seitens des Bezirks Bergisch Land einen Antrag gestellt zukünftig auf eine Kassenprüfung zu verzichten, da man der Meinung war, da dieses doppelte Arbeit sei. Die Kasse des Bezirks BL wird sowieso monatlich und dann nochmal zum Ende des Jahres von der Geschäftsstelle des RhFV und von einem Steuerbüro übergeordnet geprüft. Dieser Antrag wurde jedoch zurückgezogen, da eine solche Änderung eine Satzungsänderung des Verbandes nach sich gezogen hätte.

Zusammenfassung Einzelbezirke bzw. Neustrukturierung

In diesem Zusammenhang wurde nochmal angeregt, die rechtlichen und inhaltlichen Stellungen der vielen Einzelbezirke auch aus finanzieller Sicht zu überdenken, zumal es auch immer schwieriger wird, geeignete Nachfolger für die einzelnen Vorstände der Bezirke zu finden. Auch die geplante Zusammenführung der Bezirke Bergisch Land und Bergischer Kreis führte leider bisher nicht zu einem greifbaren Ergebnis. Es wurde nochmal darum gebeten, ob der Verband nicht noch einmal prüfen kann, ob sinnvolle Veränderungen in der Organisationsstruktur herbeigeführt werden können.



zu TOP 6

Kassenprüfung

Herr Jürgen Müller berichtete von der am 27.02.2018 durchgeführten Kassenprüfung in Anwesenheit des 1. Vorsitzenden Helmut Wuttke (Vertreter Schatzmeister) sowie der Schriftführerin Cornelia Schmidt. Die Kasse war korrekt geführt und es gab keinerlei Beanstandungen. Der Saldo endete zum 31.12.2017 mit einem positiven Endvermögen von 787,86 €. Herr Jürgen Müller schlug eine Entlastung des Vorstandes vor, welche einstimmig angenommen wurde.

zu TOP 7:

Wahl kommissarischer Schatzmeister

Es wurde seitens der Mitglieder Herr Andreas Nehls vom ASV Oberberg als Schatzmeister vorgeschlagen. Herr Nehls war nach eingehender Überzeugungsarbeit mit dem Vorschlag einverstanden. Die Mitglieder beschlossen dies einstimmig. Herr Nehls nahm die Wahl an.

Wahl von zwei Kassenprüfern:

Herr Nehls schlug Herrn Friedrich Fronius vom ASV Oberberg als 1. Kassenprüfer vor.

Herr Fronius war mit dem Vorschlag einverstanden.

des weiteren wurde Herr Marcel Schröder vom ASV Monbag See als 2. Kassenprüfer vorgeschlagen.

Herr Schröder war mit dem Vorschlag einverstanden.

Beide Kassenprüfer wurden (nach Zustimmung der Wahlberechtigten) in einer gemeinsamen Wahl einstimmig gewählt.

Beide nahmen die Wahl als Kassenprüfer an.

TOP 8: Termine/Veranstaltungen 2018

Diese werden kurzfristig auf der Homepage des RhFV online gestellt.

Es gibt eine Veranstaltungsplanung des Bezirks und des RhFV betr. Weiterbildung von Fischereiaufsichtern. Bisher gibt es noch keine Terminierung durch den Verband.

Geplant ist noch eine Infoveranstaltung für die Vereine des Bezirks betreffend der Themen Rahmenbedingungen Zuschüsse zu Besatzmaßnahmen und Satzungsfragen bzw. dringende Satzungsaktualisierung zwecks Rechtssicherheit

Besonders bei Satzungsfragen gibt es viel Handlungsbedarf bezüglich der datenschutzrechtlichen Dinge.

Der Vorsitzende legte den Vereinen ausdrücklich nah, Satzungen die älter als 5 Jahre sind, auf Aktualität besonders im Hinblick auf die datenschutzrechtlichen Belange (z.B. PC Erfassung) zu prüfen. Die überwiegende Anzahl der Vereinssatzungen sind völlig veraltet und nicht mehr ausreichend rechtssicher.

TOP 9: Ehrungen

Für besondere Leistungen im Castingsport wurden durch Herrn Helmut Wuttke

Andreas Bruthier und

Armin Bettin

mit Verleihung jeweils einer Urkunde und einem kleinen Präsent geehrt.

Der Castingwart Rudi Bruthier verlas seinen Casting-Bericht 2017 (s. Anlage)

TOP 10: Verschiedenes

Die Vertreter der Angelfreunde Ratingen stellten eine Frage bzgl. des Umfangs der Versicherung durch den Landessportbund bei einer Jugendveranstaltung außerhalb des Vereinsgewässers. Es sind Privatautos von Betreuern beschädigt worden und ein Schaden von ca. 2500,00 € entstanden, der bisher auch leider privat von dem Betreuer gezahlt werden musste.



Herr Gube bat darum, den Fall nochmal der Geschäftsstelle des Verbandes per Mail zur detaillierten Prüfung und Entscheidung weiterzuleiten.

Insgesamt war man in der Versammlung jedoch der Meinung, dass solche Fälle über den Landessportbund versichert sind.

Der Vorsitzende bat den Verband darum, dass der Bezirk über die Entscheidung in dieser Sache ebenfalls informiert wird.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 11.35 Uhr durch den Vorsitzenden Helmut Wuttke beendet.

für das Protokoll:

Helmut Wuttke
1. Vorsitzender

Cornelia Schmidt
Schriftführerin